

Strasser nachmahlten.-

22/7 S. Vm. am Verf.-

Nach Grinzing. Mit Dr. Benedikt gespeist in seiner Villa.- Auf das „weite Land“ hatte er sich vorbereitet, wir sprachen auch sonst über allerlei: Entstehungsgeschichte Medardus, Beatrice;- Steuersachen, u. a.-

Zu Haus wieder am „Verf.“ - Allein auf meiner Terrasse genachtm.-

23/7 Nachricht von Feilchenfeld (Ausw. Handel) der für mich glücklich speculirt.- Mit Menczel vor seinem Haus finanzielles - Seltzer (Cas.) zahlt einen Theil seiner Schuld ... Nun bekomme ich durch meine Bankverbindungen einen Einblick in dieses Gebiet der Welt, und eigentlich schaudert mich. Ich verstehe den sinnlosen und doch irgendwie fictiven Reichtum und das eben so sinnlose aber wahrhaftige Elend.-

Cl. P. aus Heringsdorf allein nach Weimar.-

Heini Lili machen mit Frau L. und den Buben eine Schwarzwaldwanderung.-

Dictirt Briefe; Verf.-

Kolap zu Mittag (wie immer nach dem Dictiren), verabschiedet sich für den Sommer.-

- Arnold Korff kommt, will 15. August nach Amerika - möchte Weites Land, Bernhardi, Komoedie der W. englisch spielen. Noch keinerlei sichere Aussichten. Er, der unvergleichliche Hofreiter, verfiert mir gegenüber in einem amüsanten Dialog den Standpunkt,- daß Genia - mit Korsakow ein Verhältnis gehabt - den Brief habe K. nur zu ihrer Deckung geschrieben. Auch glaubt er - dass er Bernhaupt umgebracht habe. (All das im Ernst.) -

- Beim Kratzer gen.- Dann mit H. K. im Türkenschanzpark;- sie erzählt mir von dem Semmering Ausflug - am Sonntag - und wünscht in der Schweiz mit mir zusammenzutreffen. Hätte jemand unserm Gespräch gelauscht - er hätte in „Abgründe“ zu blicken geglaubt;- und dabei war alles im tiefsten Sinn harmlos.-

24/7 Vm. bei Dr. Menczel. Finanzielles.

Bei Gustav. Er zeigte mir eine vortreffliche Filmskizze - resp. Einfall, über den wir sprachen.-

Nm. am „Verf.“ -

Mr. Beede, ein ziemlich dummer Amerikaner (Boston Post) interviewte mich. (Was die Anatols jetzt machten u. dergl.) Er sprach kaum ein Wort deutsch; und ich diesmal besonders schlecht englisch. Ob es